



# ESG neu denken *Wettbewerb statt Pflichtprogramm*

Weniger Regulierung, mehr strategischer Vorteil

# ConClimate in Zahlen



>150

7.800

>100

4x

## Umgesetzte Kundenprojekte

Unsere Expertise liegt in den Bereichen **Sustainability**, **CO<sub>2</sub>-Management** & **Change Beratung**

## Kolleg\*innen

Start-up trifft Tradition - mit unserer  
**Muttergesellschaft Wackler Holding SE**

## Implementierte Softwareprojekte

Unsere **Software Substain** unterstützt Konzerne und den Mittelstand im effizienten ESG-Management.

## Zertifiziert

**Ecovadis-Platin, ISO 140001, ISO 9001, ISO 5001**



Die Zukunftsfähigkeit unserer Kunden gestalten wir in vier Kernbereichen

## Unser Leistungsangebot



**01** Sustainability Services



**02** Carbon Services



**03** Change & Transformation

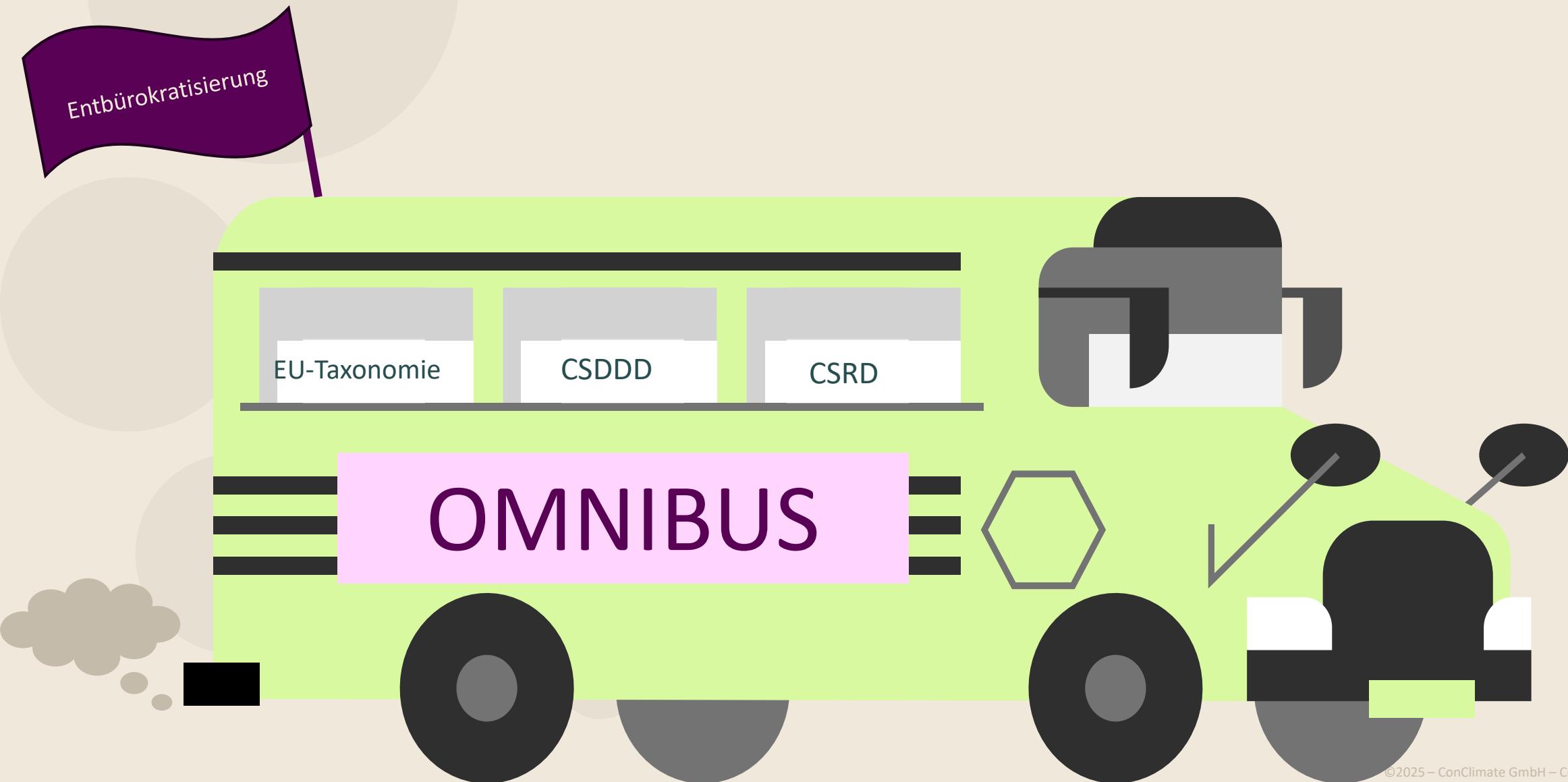


**04** ESG Software





## Der “Omnibus” fährt weg und die Regulatorik zieht sich zurück





# Was trotz regulatorischer Lockerung bestehen bleibt?

## RESILIENZ & STEUERUNG

*ESG als Frühwarnsystem für Energie, Lieferketten, Compliance*

## MARKT

*Anforderung Kunden & Lieferanten*

## KAPITAL

*ESG als Risikominimierungsfaktor für Banken & Investoren*

## MENSCHEN

*Employer Branding, Wellbeing, Sinn und Motivation*

## ZUKUNFTSFÄHIGKEIT

*Transformation und Innovation entstehen durch ESG-Impulse*



Entbürokratisierung

EU-Taxonomie

OM



**ESG steigert die Resilienz und  
reduziert Risiken – auch außerhalb  
der Nachhaltigkeit**

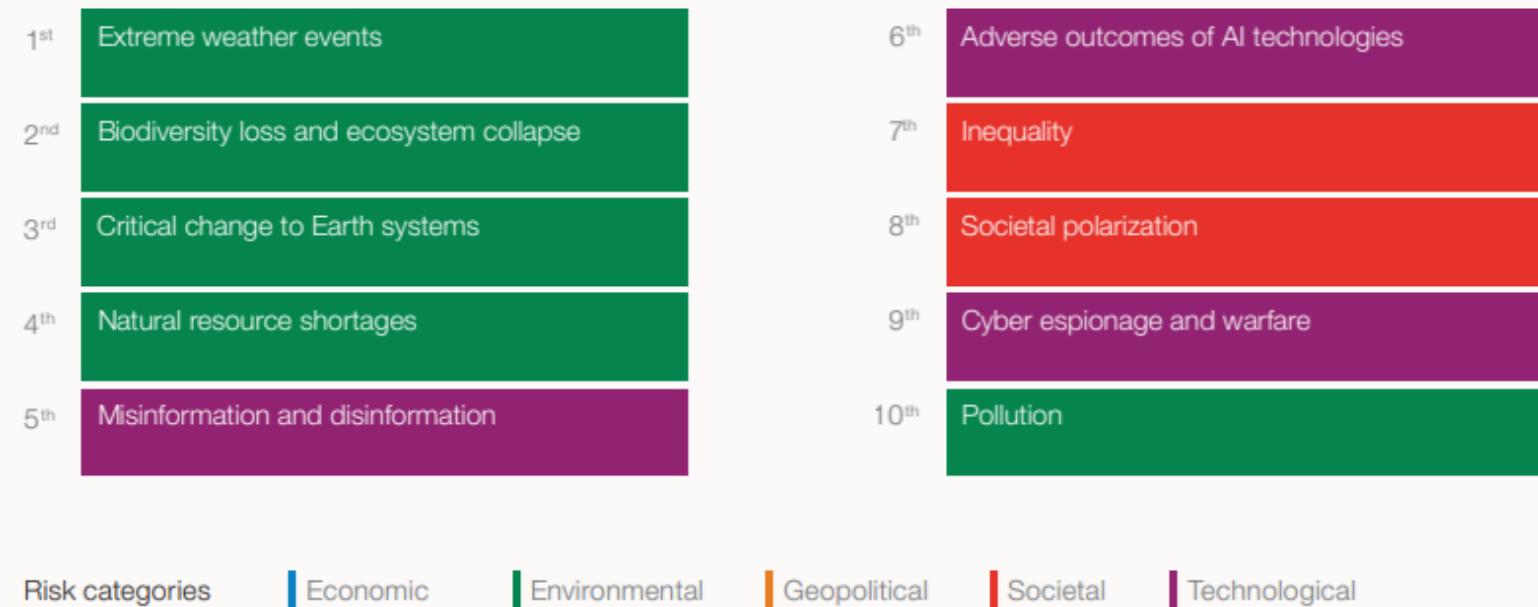


Klimaschutz hat vermeintlich an politischer Bedeutung verloren – klimabedingte Risiken werden aber als größte Langzeitrisiken von Unternehmen wahrgenommen

FIGURE 2.2

### Global risks over the long term (10 years), ranked by severity

"Please estimate the likely impact (severity) of the following risks over a 10-year period."



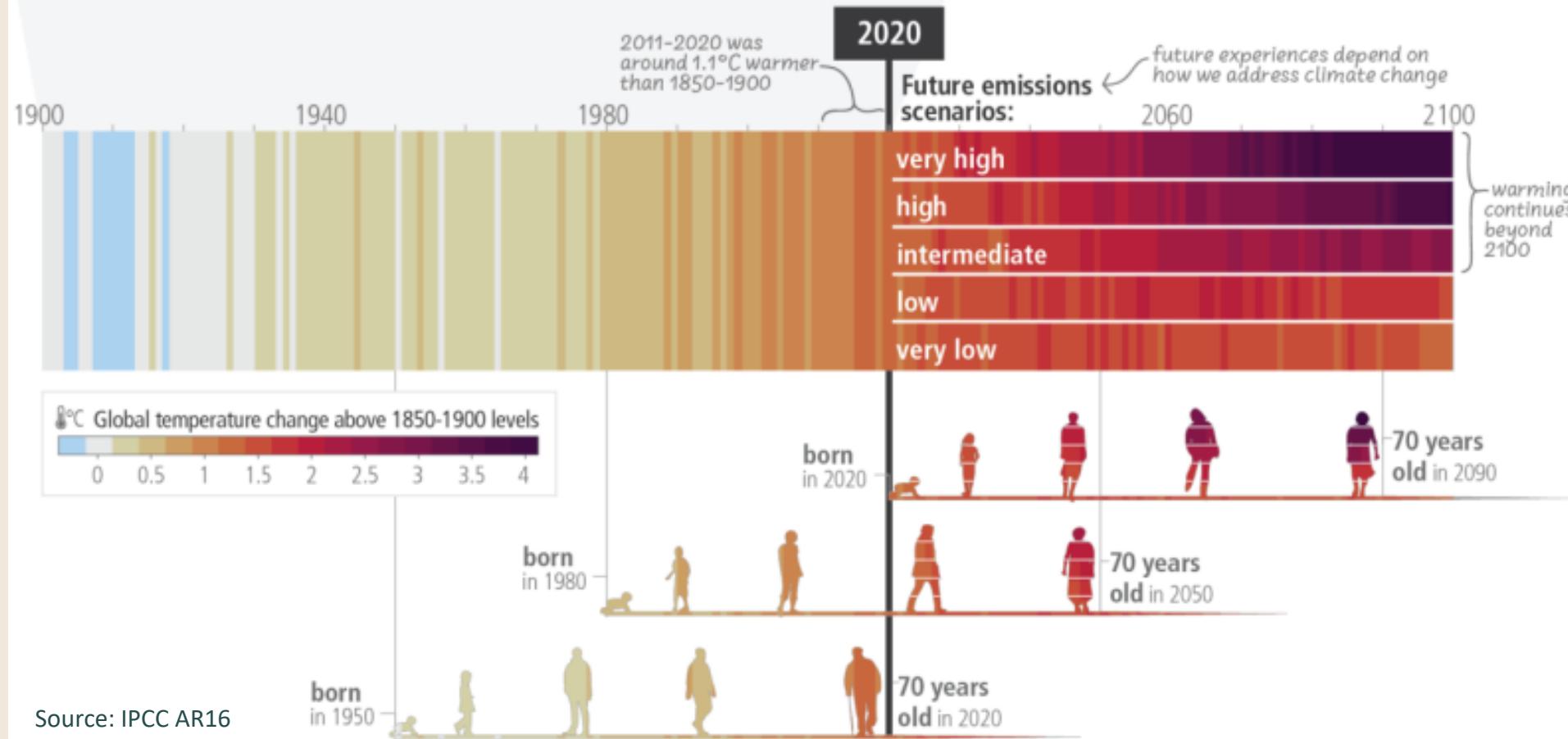
Source

World Economic Forum Global Risks  
Perception Survey 2024-2025.



Unsere Entscheidungen heute bestimmen die Lebensrealität von morgen. Jetzt zählt die Entscheidungen.

c) The extent to which current and future generations will experience a hotter and different world depends on choices now and in the near-term





# Die Klimawandel und seine Klimarisiken nehmen zu und bedrohen Lieferketten und Betriebsabläufe – ein bewusstes Risikomanagement steigert die Resilienz erheblich



## Vorgelagerte Wertschöpfungskette

- Materialknappheit
- Steigende Beschaffungskosten
- Transportprobleme & steigende Transportkosten



## Eigene Operations

- Steigende Versicherungskosten
- Schäden an Standorten
- Steigende Kosten für Energie, Wasser und Betrieb
- Verschlechterung der Arbeitsbedingungen



## Nachgelagerte Wertschöpfungskette

- Steigende Transport- und Vertriebskosten
- Schwierigkeiten bei der Einhaltung von Lieferfristen
- Reduzierung bestimmter Märkte



## ESG ANTWORTEN

### Klimaschutz & Dekarbonisierung



### Klimarisikoanalyse Resilienzanalyse & Anpassungsstrategie

Mit der Natur kann man keine „Deals“ machen



# Auch abseits der Regulatorik bleibt die Notwendigkeit für Nachhaltigkeit bestehen. Wichtige Stakeholder treiben den Wandel.

## Erwartungen



### Banken & Investoren

ESG als Risikomanagement-Tool  
integraler Bestandteil der Kreditwürdigkeitsprüfung  
Eigene Berichtspflichten



### Kunden & Lieferanten

Trickle-Down Effekt  
Lieferkettetransparenz  
Transparente Nachhaltigkeitsbewertung  
Strategische Partnerschaften



### Mitarbeiter:innen

Faire Arbeitsbedingungen  
Diversität  
Mitarbeiterentwicklung  
In Einklang mit eigener Werten



### Endkund:innen & Gesellschaft

Ethisches Handeln & Sozial Verantwortung  
Transparenz schafft Vertrauen  
Vertrauen schafft Loyalität



Auch nach dem „Omnibus“ bleiben viele ESG-Regularien in Kraft. Durch die vielen Verflechtungen müssen diese strategisch und systematisch angegangen werden.



### CSRD/ ESRS „neu“

*European Sustainability Reporting Standards*  
Ab 2028



### EUDR

*EU-Entwaldungsverordnung*  
Ab 30.12.2025 (tbc)



### CBAM

*Carbon Border Adjustment Mechanism*  
Ab 01.2026



### ESG-Rating-Verordnung

*Ab 07.2026*



### Öko-Design-VO

*Ecodesign for Sustainable Products Regulations*  
Ab 30.12.2025 (tbc)



### PPWR

*EU-Verpackungsverordnung*  
Ab 08.2026



### EmpCo

*Empowering Consumers for the green Transition Directive*

*Ab 03.2026*



### EUBR

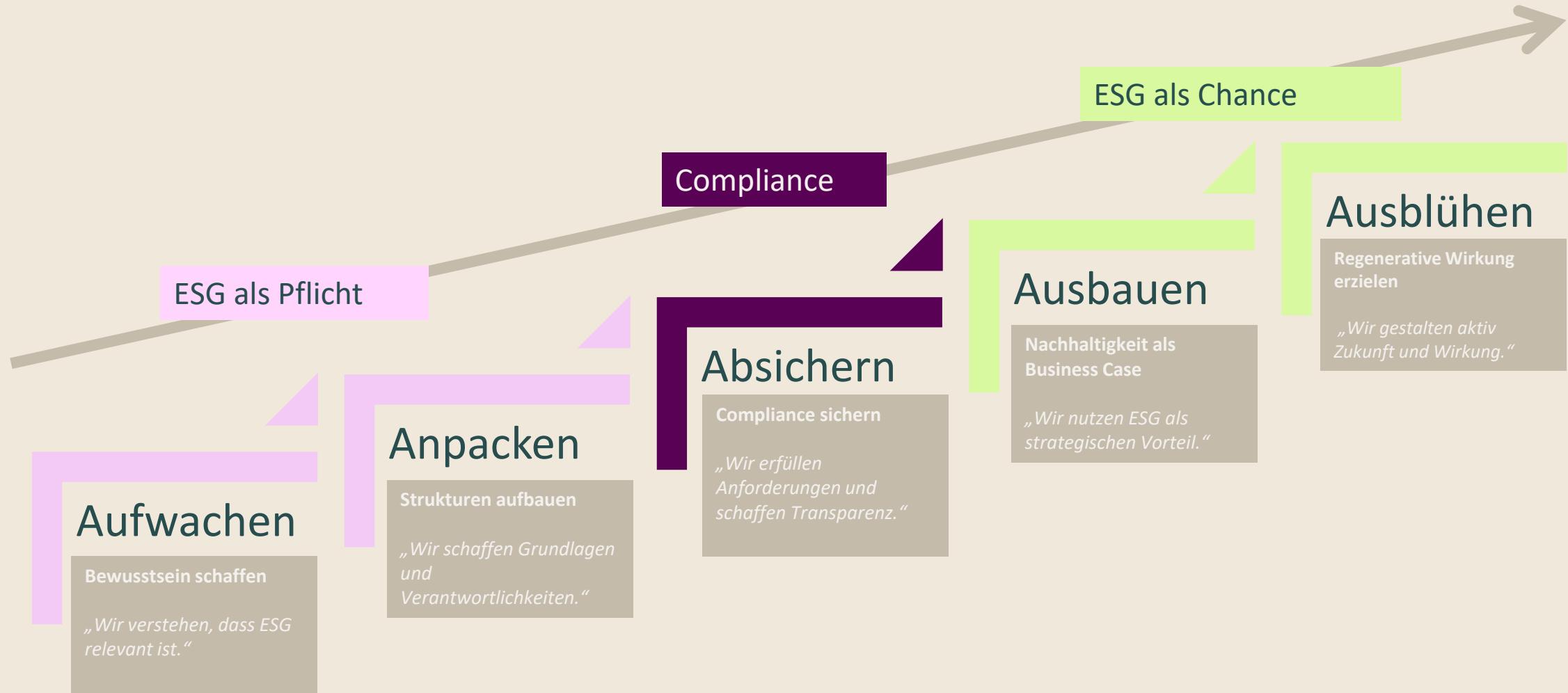
*EU-Batterieverordnung*  
*Gestuft bis 2030*

# **ESG & Nachhaltigkeit als Chancen**

## **Wie sich ESG wertschöpfend auswirkt**



Das Ambitionsniveau hinter einer ESG-Strategie kann sich stark unterscheiden. Erfolgreich sind die Unternehmen, die Nachhaltigkeit im Geschäftsmodell verankern.



Von Bewusstsein zu Wirkung – die fünf Entwicklungsstufen der ESG-Reife



# Eine ESG-Strategie kann viele Schritte haben. Eine klare Roadmap ist essentiell, um den größten Mehrwert zu realisieren





Für den Erfolg einer ESG-Strategie gibt es kritische Erfolgsfaktoren – darunter insbesondere ein gute Führung und ein klares Comittment der Geschäftsleitung.

### Die 3 Phasen der Transformation

Pilotierung

Skalierung

Integration



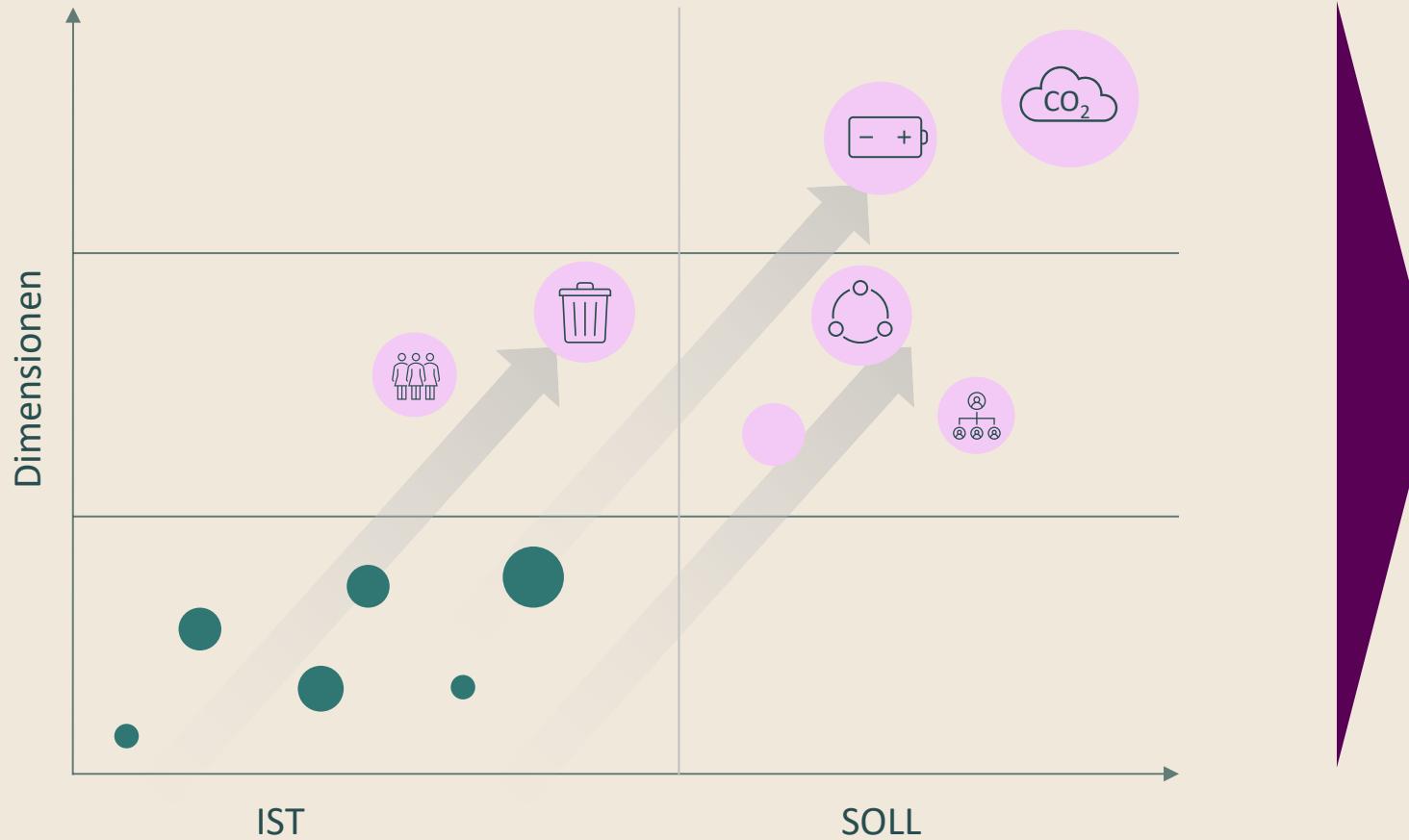
### Erfolgsfaktoren für nachhaltigen Change

- **Führung & Commitment:** ESG muss Chefsache sein – und im Management Team verankert werden
- **Befähigung der Mitarbeitenden:** Schulungen, klare Rollen und Verantwortlichkeiten schaffen Handlungsfähigkeit
- **Messbarkeit & Transparenz:** KPIs und Dashboards machen Fortschritte sichtbar
- **Externe Unterstützung:** Pragmatische Begleitung auf Augenhöhe beschleunigt Fortschritte und halten die Motivation hoch

# Wie setzt man ESG erfolgreich um?

Arbeitsbeispiele

Essentiell ist die Festlegung des Ambitionsniveaus. Wohin soll sich das Unternehmen entwickeln?  
Eine strukturierte Analyse bildet hier den Ausgangspunkt.

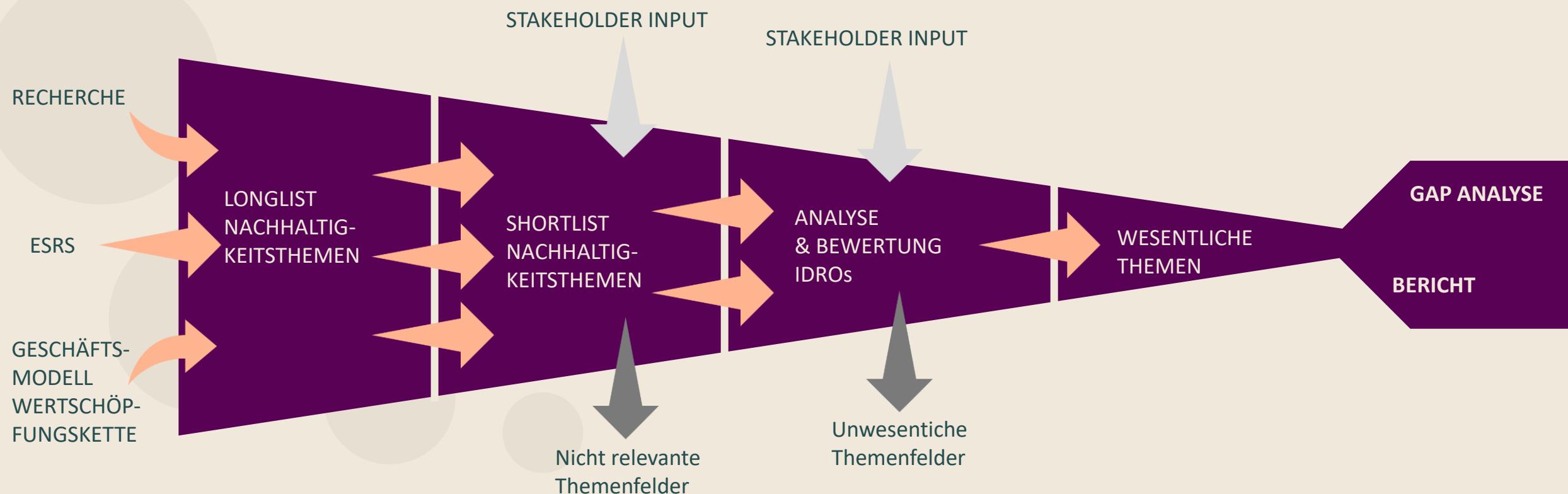


- ✓ Relevante Angaben definiert
- ✓ IST Zustand
- ✓ SOLL Zustand: Lücken & Zielangaben identifiziert
- ✓ Aufgaben und Verantwortlichkeiten verteilt



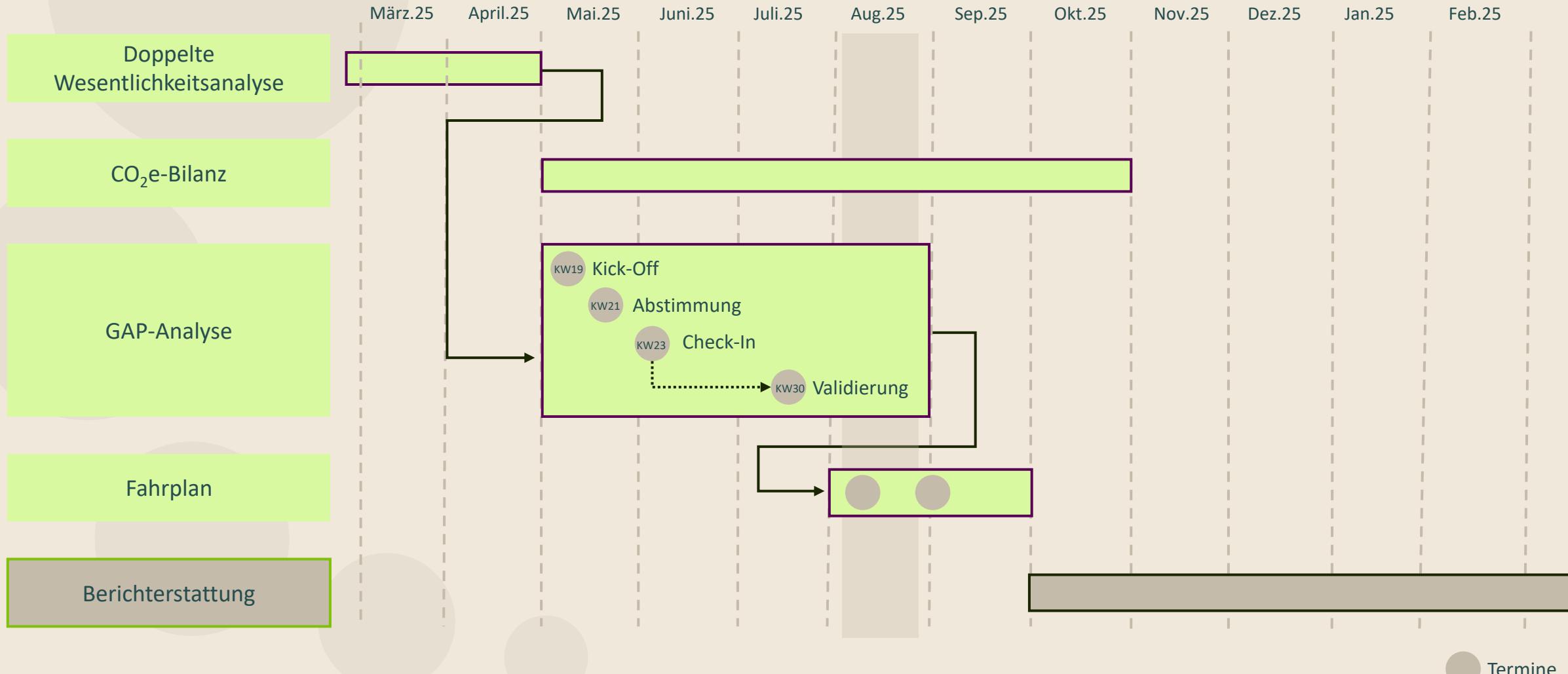
Für eine zielgerichtete ESG-Berichtserstattung sollten eine Wesentlichkeitsanalyse und eine GAP-Analyse durchgeführt werden – auch ohne eine regulatorische Verpflichtung

PHASEN



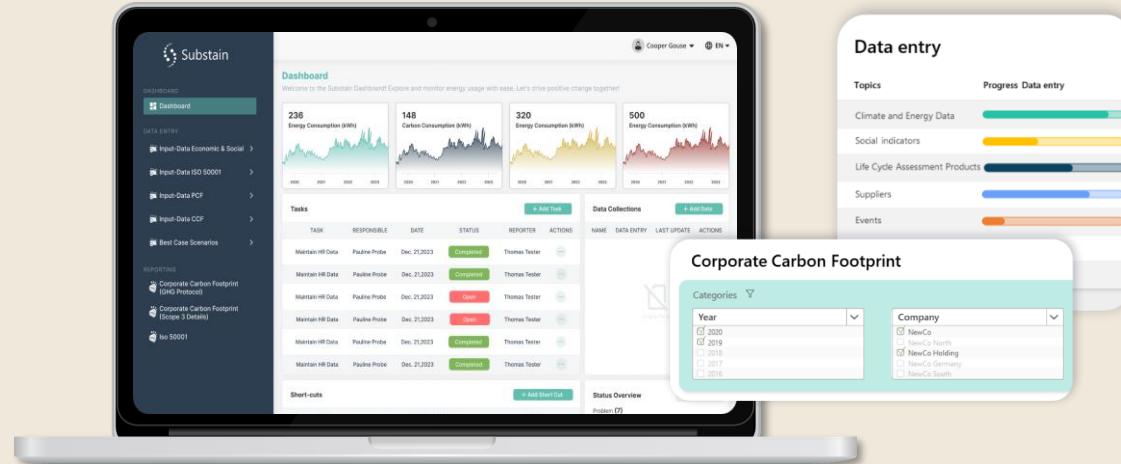


## Je nach Prioritäten des Projekts wird ein konkreter Projektplan erarbeitet





# Eine leistungsfähige ESG-Software ist ein zentraler Baustein für eine erfolgreiche Umsetzung einer ESG-Strategie (Beispiel: Substain)



## Features

- ✓ **Individuelle Abbildung der Datenstruktur**, wie z.B. Gesellschaften, Standorten, Produkten, etc.
- ✓ **Flexibler Datenupload:** über ein **Formular**, per **Excel** oder **Schnittstelle** (Rest-API)
- ✓ Zweistufiges **Benutzerrechtskonzepte** für die jeweiligen Lizenzen (User & Admin)
- ✓ **Grafische und tabellarische Auswertung** der Ergebnisse
- ✓ Umfangreiche **Filterung und Pivotierung** der Ergebnisse

## Module



**Carbon Management:** Automatische Berechnung von Corporate & Product Carbon Footprints/ LCAs



**ESG-Berichterstattung & Doppelte Wesentlichkeitsanalyse:** Erstellung eines ESRS/ VSME Berichtes sowie der Doppelten Wesentlichkeitsanalyse



**Ziele & Maßnahmen:** Automatisches Tracking von Zielen und Maßnahmen als automatisierter KVP

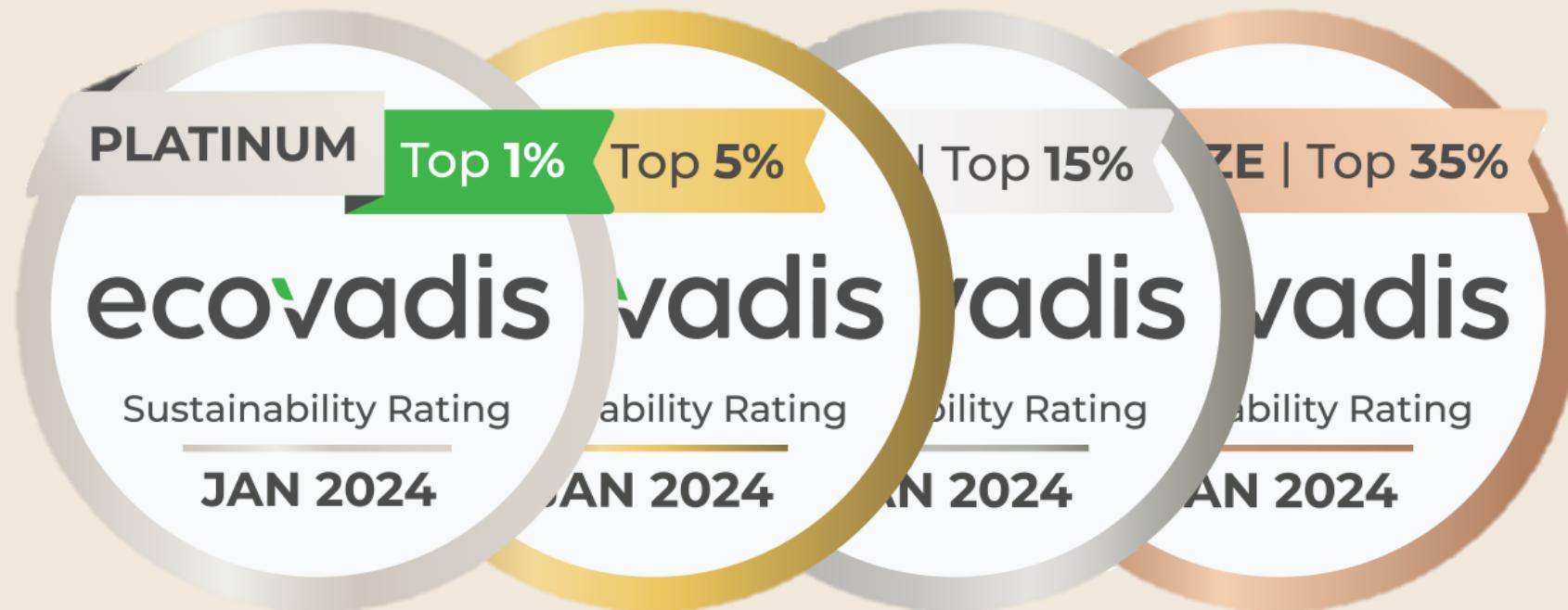


# Substain ist eine Datenmanagement – Plattform für Unternehmensdaten aus verschiedenen Bereichen, unabhängig von regulatorischen Berichtsstandards



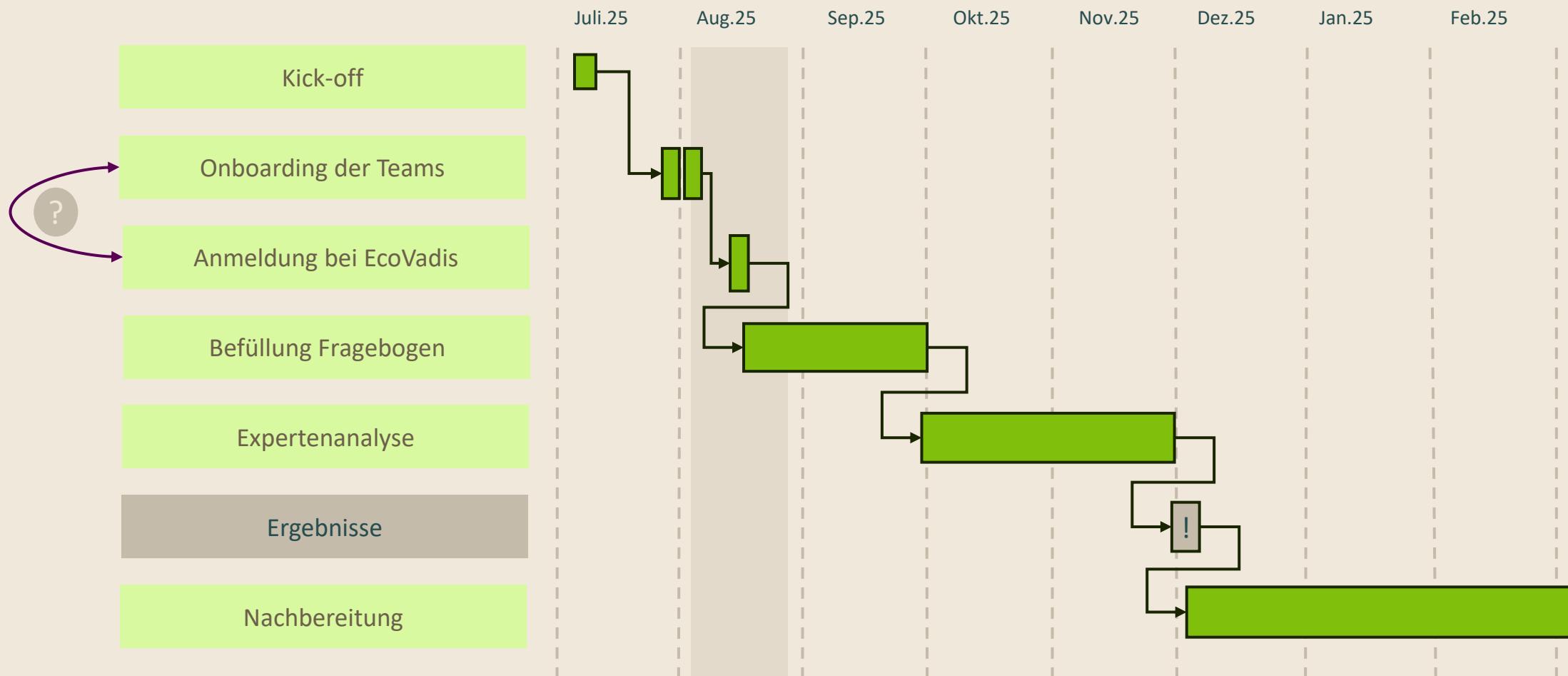


Ecovadis nimmt durch den Rückzug der Regulatorik einen großen Stellenwert ein. Wir haben Unternehmen erfolgreich bis hin zu „Platin“ begleitet.





# Eine positive ecovadis Bewertung kann durch ein strukturiertes Projektmanagement planbar erreicht werden





# Die wichtigsten Erkenntnisse: Was Sie mitnehmen sollten

## 1 Regulatorische Lockerungen ändern nichts an der Relevanz Relevanz von ESG

Stakeholder-Erwartungen, Klimarisiken und Marktanforderungen bleiben bestehen – oder verstärken sich sogar. ESG ist kein Compliance-Thema mehr, sondern ein strategischer Erfolgsfaktor.

## 2 Banken, Investoren, Kunden und Endkunden und Ihre Mitarbeiter:Innen fordern ESG-Nachweise

Wer keine belastbaren Daten liefert, zahlt höhere Zinsen, verliert verliert Aufträge und wird aus strategischen Partnerschaften ausgeschlossen. ESG ist zur Eintrittskarte für Geschäftsbeziehungen Geschäftsbeziehungen geworden.

## 3 Klimarisiken und soziale Verantwortung müssen aktiv gemanagt werden

CO<sub>2</sub>-Reduktion, Klimarisikoanalysen, Resilienzstrategien und ethische ethische Lieferkettenstandards sind keine Kür, sondern Pflicht für für zukunftsfähige Unternehmen.

## 4 Pragmatismus schlägt Perfektionismus

Starten Sie mit dem, was zählt. Nutzen Sie digitale Tools. Lassen Sie sich Lassen Sie sich pragmatisch begleiten. Und vor allem: Fangen Sie an. Sie an. Heute.

## 5

**Nichts-tun wird teuer sein !**

## ESG & Nachhaltigkeit als stabiler Business Case mit Purpose



**Vielen Dank für Ihre  
Aufmerksamkeit !**



Vielen Dank – Zeit für Fragen und Diskussion



**Deplphine Teske**

**Team Lead Sustainability Consulting**

[d.teske@conclimate.com](mailto:d.teske@conclimate.com)

**Dr. Christian Reisinger**

**Geschäftsführer**

[c.reisinger@conclimate.com](mailto:c.reisinger@conclimate.com)